

# Schnelles Internet für die Ottersteinschulen

## Glasfaserkabel sind verlegt worden / Mehr als 100 Tablets für Schüler im Homeschooling

PK – Die Corona-Pandemie und der damit einhergehende Fernunterricht stellen die Ottersteinschulen wie alle anderen Schulen vor große Herausforderungen. Eine davon ist der Umstieg auf digitale Unterrichtsformen, heißt es in einer Mitteilung der Stadt. Zu Beginn des neuen Schuljahres im Herbst 2020 seien die Internetleitungen der Ottersteinschulen völlig an ihre Grenzen gekommen, Fernunterricht und Vorbereitung auf Prüfungen wurden zum Kraftakt. Die Erleichterung in der Stadtverwaltung und in den Schulen sei groß gewesen, als mit Beginn des Frühlings die Bagger am Nagoldhang rollten und die Verlegung des Glasfaser-

kabels vorbereiteten. „Zusammen mit den Stadtwerken Pforzheim ist es uns als Stadt gelungen, die Ottersteinschulen in kurzer Zeit mit schnellem Internet zu versorgen“ freut sich Oberbürgermeister Peter Boch (CDU). Nun sind die Real- und die Werkrealschule durch ein neu verlegtes Glasfaserkabel mit schnellem Internet unterwegs. „Die Ottersteinschulen sind zusammengenommen ein sehr wichtiger Schulstandort“, so der Rathausschef. Dies habe man seitens der Stadt auch in der Vergangenheit deutlich machen können, indem man beispielsweise eine potenzielle Erweiterungsfläche erhalten habe.

Zudem wurden kurz vor den Osterferien insgesamt mehr als 100 Tablets an die beiden Schulen geliefert, welche nun an die Schülern im Homeschooling verliehen werden können. „Mit der Ausstattung der Ottersteinschulen gehen wir einen wichtigen Schritt in Sachen Digitalisierung der Schulen. Die Herausforderungen, die mit Fernlernangeboten, digitalen Unterrichtsformaten und Homeschooling an die Schulen und uns als Schulträger gestellt werden, sind enorm und können nur in enger Zusammenarbeit und mit großem Engagement aller Beteiligten bewältigt werden.“ so Bildungsbürgermeister Frank Fillbrunn

(FDP). Auch die Schulleiter Joachim Ehrmann (Realschule) und Tobias Dauenhauer (Werkrealschule) freuen sich über die digitalen Verbesserungen und die Unterstützung des gesamten Schülerteams der Stadt Pforzheim. Die Stadt bearbeitet in einer von Boch initiierte Projektgruppe Aufgaben rund um das Thema Digitalisierung der Schulen. Ihre Kompetenzen einbringen und bündeln wollen dabei das Amt für Bildung und Sport, das Gebäudemanagement und der Geschäftsbereich Digitalisierung sowie die Bereiche Information und Kommunikation und Organisation des Personal- und Organisationsamtes.